

Zeitschrift: Bulletin des Schweizerischen Elektrotechnischen Vereins, des Verbandes Schweizerischer Elektrizitätsunternehmen = Bulletin de l'Association Suisse des Electriciens, de l'Association des Entreprises électriques suisses

Band: 74 (1983)

Heft: 23

Rubrik: Veranstaltungen = Manifestations

Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist die Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Zeitschriften und ist nicht verantwortlich für deren Inhalte. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern beziehungsweise den externen Rechteinhabern. [Siehe Rechtliche Hinweise.](#)

Conditions d'utilisation

L'ETH Library est le fournisseur des revues numérisées. Elle ne détient aucun droit d'auteur sur les revues et n'est pas responsable de leur contenu. En règle générale, les droits sont détenus par les éditeurs ou les détenteurs de droits externes. [Voir Informations légales.](#)

Terms of use

The ETH Library is the provider of the digitised journals. It does not own any copyrights to the journals and is not responsible for their content. The rights usually lie with the publishers or the external rights holders. [See Legal notice.](#)

Download PDF: 15.10.2024

ETH-Bibliothek Zürich, E-Periodica, <https://www.e-periodica.ch>

Technische Prüfanstalten des SEV

Institutions de contrôle de l'ASE

Provisorische Sicherheitsvorschriften für Leuchten TP 34D/7A-d, 1. Ausgabe

Diese provisorischen Vorschriften wurden vom Fachkollegium 34D, Leuchten, ausgearbeitet.

Von der CEI-Publikation 598 sind Teil 1 (1979) «Règles générales et généralités sur les essais» und mehrere Teile 2 «Règles particulières» erschienen. Im Rahmen des CENELEC sind, basierend auf diesen Publikationen, die Harmonisierungsarbeiten in Angriff genommen worden. Nach Abschluss dieses Harmonisierungsverfahrens wird die harmonisierte Norm in den CENELEC-Mitgliedsländern in Kraft gesetzt. Bis dieses Verfahren abgeschlossen ist, werden bereits in den vorliegenden provisorischen Sicherheitsvorschriften mehrere Anforderungen der CEI-Publikation 598 angewendet. Mit diesem Vorgehen werden gewisse Abweichungen in der SEV-Publ. 1053.1970, Sicherheitsvorschriften für Leuchten, auch im Hinblick auf die Zukunft, beseitigt. Die provisorischen Sicherheitsvorschriften sind daher zusammen mit der Publikation SEV 1053.1970 zu verwenden. Die neuen Vorschriften sind erhältlich beim SEV, Drucksachenverwaltung, Postfach, 8034 Zürich.

Prescriptions provisoires de sécurité des luminaires, TP 34D/7A-f, 1^{re} édition

Ces prescriptions ont été élaborées par le Comité Technique 34D, Luminaires.

La CEI a édité la Publication CEI 598, première partie (1979) «Règles générales et généralités sur les essais» et plusieurs «Règles particulières» (deuxièmes parties). Les travaux du CENELEC, basés sur ces publications, ont engagé un processus d'harmonisation. Les pays membres du CENELEC pourront mettre en vigueur une norme commune à la fin de ces travaux. Entre-temps, les prescriptions provisoires TP 34D/7A-f reprennent plusieurs exigences de la publication CEI 598. Ce mode de faire permet ainsi d'éliminer certaines divergences de la Publication ASE 1053.1970, Prescriptions de sécurité relatives aux luminaires. Ces prescriptions provisoires sont à utiliser conjointement avec la Publ. ASE 1053.1970. Le document correspondant est livrable par le Service des imprimés de l'ASE, case postale, 8034 Zurich.

Veranstaltungen Manifestations

Neues CSZ-Seminar: Datenbankplanung

Die Computerschule Zürich der Digicom AG führt ein neues Seminar «Strategische Datenbankplanung» durch. Es werden zunächst die grundlegenden Begriffe der Datenbanken erklärt und Hinweise für die Planung von Applikationen mit Datenbanksystemen gegeben.

Daten: 9. Januar 1984 sowie 2. April 1984.

Ort: Zürich

Referent: Prof. Dr. Dippel, Darmstadt

Detailprogramm und Anmeldekarten durch: Computerschule Zürich Digicom AG, Birmensdorferstrasse 94, 8003 Zürich. Telefon 01/461 12 13.

Neue Kurse: Pascal II und Mikroprozessoren III

Die Computerschule Zürich der Digicom AG bietet im Winter-

semester 1983/84 zwei neue Kurse an:

Der *Pascal-II-Kurs* ist ein Fortgeschrittenenkurs für Pascal-Programmierer.

Der Kurs findet vom 14. Dezember 1983 bis 25. Januar 1984 als 5-Tages-Kurs (1 Tag pro Woche) in Zürich statt.

Mikroprozessoren-III. Dieser Kurs ergänzt die beiden bestehenden Kurse Mikroprozessoren I und II und richtet sich an Elektroniker und Techniker mit guten Grundkenntnissen der Mikroprozessortechnik.

Der Kurs findet vom 3. Februar bis 4. März 1984 als 5-Tages-Kurs (1 Tag pro Woche) in Zürich statt.

Detailprogramme und Anmeldekarten sind erhältlich bei der Computerschule Zürich Digicom AG, Birmensdorferstrasse 94, 8003 Zürich. Tel. 01/461 12 13.

Weiterbildungskurse Fotosatz

Die raschen Umstellungen im Fotosatz bringen ein steigendes Bedürfnis nach Um- und Weiterbildungskursen mit sich. Deshalb bietet die ALOS AG laufend Fotosatz-Kurse an. Die Ausbildung erfolgt in Etappen, wobei pro Lehrgang jeweils maximal 8 Teilnehmer zusammengefasst werden. Zum Kursangebot im einzelnen:

1. *Grundkurse* (8 bzw. 7 Tage)

2. *Ergänzungs- bzw. Fortsetzungskurse* (2 Tage)

3. *TPS/MFT/GST-Umschulungs- und Ergänzungskurs* (3 bzw. 4 Tage)

4. *Computerformularkurs* (2 Tage)

Weitere Auskünfte und Anmeldeunterlagen sind erhältlich bei: ALOS AG, Grubenstrasse 45, 8045 Zürich, Telefon 01/463 03 55.

Technische Hochschulen Ecoles polytechniques

Kolloquium des Institutes für angewandte Physik der ETHZ

*Programm Wintersemester
1983/84*

14.12.1983:
Positiv- und Negativdarstellung auf Bildschirmen
Referent: Dr. S. Kokoschka, Karlsruhe

Ort: Hörsaal ETF C1, Sternwartstrasse 7, 8006 Zürich
Zeit: 15.15 Uhr

Akustisches Kolloquium der ETHZ

*Programm Wintersemester
1983/84*

14.12.1983:
Stand der Entwicklung europäischer Regelungen zur Be-

schränkung von Lärmemissionen

Referent: *J.M. Junger*, Brüssel

18.1.1984:

Lärmarme Konstruktion als Ingenieuraufgabe

Referent: Prof. Dr. *K. Tuffentsammer*, Stuttgart

8.2.1984:

Der Orchesterklang im Laufe der Geschichte

Referent: *P. Wettstein*, Zürich

Ort: Hörsaal ETF-C1, Sternwartstrasse 7, 8006 Zürich

Zeit: 17.15 Uhr

Seminar des Institutes für Automatik und Industrielle Elektronik der ETHZ

Programm Wintersemester 1983/84

7.12.1983:

Leistungsschalter mit Bipolartransistoren

Referent: *F. Jenni*, Zürich

14.12.1983:

Programmier-Umgebung(en) für Echtzeit-Systeme

Referent: Dr. *F. Devaud*, Aarau

11.1.1984:

Einsatz dezentraler Leitsysteme für die Führung, Überwachung, Regelung und Optimierung haustechnischer Anlagen

Referenten: *R. Hribar*, Dr. *J. Leimgruber*, Oberwinterthur

18.1.1984:

Mascot: Ein Werkzeug für den Entwurf und die Realisierung von parallelen Prozess-Systemen

Referent: Dr. *H. Zwitteringer*, Bern

24.1.1984:

Die rotorflussorientierte Steuerung der Asynchronmaschine mit Kurzschlussläufer und deren Realisierungsmöglichkeiten

Referent: Prof. Dr. *H. Späth*, Karlsruhe

25.1.1984:

Der feldorientierte Betrieb der doppelgespeisten Drehstrommaschine in Serieschaltung

Referent: *J.M. Pacas*, Karlsruhe

1.2.1984:

Neue Anwendungen der Automatisierungstechnik

Referent: Dr. *D. Ernst*, Erlangen

8.2.1984:

Programmentwicklung für Realzeitsysteme

Referent: Dr. *J. Ludewig*, Baden

Ort: Hörsaal ETF E1, Sternwartstrasse 7, 8006 Zürich

Zeit: 17.15 Uhr

Fortbildungskurs des Institutes für Verkehrsplanung und Transporttechnik der ETHZ

Voraussichtlich wird die neue Eisenbahnverordnung des Bundes mit den zugehörigen Ausführungsbestimmungen auf den 1. Januar 1984 in Kraft treten. Deshalb beabsichtigt das Institut, in Zusammenarbeit mit dem Bundesamt für Verkehr, am 14./15. März 1984 in Zürich einen Fortbildungskurs mit dem Thema «Einführung der neuen Eisenbahnverordnung» durchzuführen. Ziel dieses Kurses ist die Vermittlung eines umfassenden Überblickes über Auftrag, Konzept und Inhalt der neuen Eisenbahnverordnung und deren Ausführungsbestimmungen.

Auskünfte und Anmeldeformulare durch die Kursleitung (Prof. *H. Brändli* und *H. Amaker*) und das Sekretariat des Instituts für Verkehrsplanung und Transporttechnik ETH Hönggerberg, 8093 Zürich, Tel. 01/377 31 05.

Kolloquium des Fachbereichs Elektrische Energietechnik der ETHZ

Programm Wintersemester 1983/84

6.12.1983:

Neue Methode zur Ermittlung der Wirbelströme in den Ro-

torkappen von Turbogeneratoren mittels dreidimensionaler Feldberechnung

Referent: Dr. *T. Bratoljic*, Birr

13.12.1983:

Hierarchische Netzregelung

Referent: Dr. *J. Stoffel*, Turgi

17.1.1984:

Automation in elektrischen Verteilnetzen: Wirtschaftlich machbar oder ein Wunsch?

Referent: *E. Lutz*, Zug

24.1.1984:

Winderregte Freileitungsschwingungen

Referent: *P. Nefzger*, Hamburg

7.2.1984:

Spannungen- und Blindleistungsregelung mit HS-Gleichstromübertragung

Referent: Dr. *D. Flückiger*, Dättwil

21.2.1984:

Bemessung, Prüfung und Einsatz von Metalloxyd-Ableitern aus heutiger Sicht

Referent: *R. Rudolph*, Baden

Ort: Hörsaal ETF C1, Sternwartstrasse 7, 8006 Zürich

Zeit: 17.15–18.45 Uhr

Kolloquium des Institutes für angewandte Physik der ETHZ

Programm Wintersemester 1983/84

14.12.1983:

Positiv- und Negativdarstellung auf Bildschirm

Referent: Dr. *S. Kokoschka*, Karlsruhe

Ort: Hörsaal C1, ETF-Gebäude, Sternwartstrasse 7, 8006 Zürich

Zeit: 15.15 Uhr

Kolloquium der Institute für Elektronik, für Fernmeldetechnik und für Kommunikationstechnik der ETHZ

Programm Wintersemester 1983/84

5.12.1983:

Single Chip CMOS Microcomputer

Referent: *P. Müller*, Zürich

12.12.1983:

Ultrapräziser Spannungsfrequenz-Wandler

Referent: Dr. *W. Rüegg*, Villigen

Ort: Hörsaal ETF C1, Sternwartstrasse 7, 8006 Zürich

Zeit: 17.15–18.30 Uhr.

Kolloquium des Waffenchefs der Übermittlungstruppen an der ETHZ

Programm Wintersemester 1983/84

7.12.1983:

Der Libanon-Feldzug im Lichte der sicherheitspolitischen Lage Israels

Referent: *P. Jenni*, Zürich

21.12.1983:

Materialunterhalt von modernen elektronischen Waffensystemen

Referent: Dr. sc. techn. *J. Wettstein*, Bern

18.1.1984:

La diode de Gunn et l'effet Doppler dans la guerre de Vietnam

Referent: Dr.-Ing. *M. Bichara*, Genf

1.2.1984:

Krieg im Äther – Elektronik als Waffe

Referent: *Ch. Scherrer*, Bern

15.2.1984:

Zur Frage der Geschichte der Übermittlung

Referent: *A. Guisolan*, Belmont

Ort: Hörsaal G3, Hauptgebäude der ETHZ, Rämistrasse 101, 8006 Zürich

Zeit: 17.15 bis 18.30 Uhr

Schweizerische Akademie der Technischen Wissenschaften (SATW)
Schweizerischer Elektrotechnischer Verein (SEV)
Schweizerischer Ingenieur- und Architekten-Verein (SIA)
Schweizerischer Chemiker-Verband (SCHV)
Schweizerischer Technischer Verband (STV)

SATW-Kolloquium: Die Schweiz in Konkurrenz mit Japan

Aufgrund der zahlreichen fundierten Beiträge zum Phänomen Japan und besonders des SATW-Berichtes «Japan 82» setzt sich das Kolloquium zum Ziel, die möglichen Reaktionen der Schweiz gegenüber der von Japan ausgehenden Verschärfung des technologischen Wettbewerbs auf den Weltmärkten zu erörtern.

Zeit und Ort Freitag, den 27. Januar 1984, 9.45 Uhr, Bern, Kursaal
Tagungsleitung Dr. h.c. Adrian W. Roth, Vizepräsident SATW und Leiter der Japan-Gruppe
Referenten Philippe Braunschweig, Président, Portescap SA, La Chaux-de-Fonds
Dr. Peter V. Huggler, Präsident der Interallianzbank, Zürich-Tokio
Dr. Waldemar Jucker, Direktor des Bundesamtes für Konjunkturfragen
Prof. Dr. Heinrich Ursprung, Präsident der ETH Zürich
Prof. Dr. Walter Winkler, Rektor der HTL Brugg-Windisch
Panel-Redner Dr. Max Forrer, Directeur CEH, Neuenburg, Mitglied Japan-Gruppe
Prof. J.J. Morf, EPFL, Lausanne, Mitglied Japan-Gruppe
Fred Sutter, Direktor, Fa. Zellweger Uster AG, Hombrechtikon, Mitglied Japan-Gruppe

Programm

9 Uhr Öffnung des Tagungsraumes, Kaffeeservice

9.45 Uhr Begrüssung

Thema I, Management und Zielsetzung der Firmen

Möglichkeiten trotz der Hindernisse des Fehlens eines Inlandmarktes und eines hochentwickelten Forschungssystems erfolgreich konkurrieren zu können, speziell

- die Möglichkeiten des japanischen Marktes
- die Marktauswahl und -beziehungen als Ersatz des Inlandmarktes
- die langfristige Ausrichtung auf Produkte
- die grundlegende Integration des Qualitätsdenkens

Referate

Peter V. Huggler: Der japanische Markt und seine Möglichkeiten

Philippe Braunschweig: L'entreprise moyenne vis-à-vis du Japon

Panel- und allgemeine Diskussion

11.00 Uhr: Pause mit Erfrischungen

11.30 Uhr:

Thema II, Struktur- und Ausbildungsfragen der Ingenieure

Das Problem der im Vergleich zu Japan und auch Deutschland und den USA schwachen Bestände an Ingenieuren in den Firmen und in Ausbildung, speziell:

- die Beeinträchtigung der schweizerischen Konkurrenzfähigkeit
- die Wechselwirkung zwischen fehlenden Absolventen und fehlenden Arbeitsplätzen
- die Einführung neuer Lehrdisziplinen und die attraktivere Gestaltung des Studiums

- die Fragwürdigkeit der Werkstattausbildung (HTL) im Zeitalter der Automation

Referate

Walter Winkler: Zugang und mögliche Absolventenzahl der HTL

Heinrich Ursprung: Die quantitative Herausforderung an die ETH

Panel- und allgemeine Diskussion

12.45 Uhr: Mittagessen in der Konzerthalle des Kursaales

Thema III, Zusammenarbeit von Industrie, Hochschule und Bundesforschung

Das Verbesserungspotential in der Zusammenarbeit und der Rentabilität der Forschung aufgrund des japanischen Modells, speziell:

- vermehrte Mittel für Ingenieurwissenschaften als Bindeglied von Grundlagen und Anwendung
- Notwendigkeit zusammenhängender langfristiger Projekte
- vermehrte Praxisorientierung der Forschungsstellen
- intensiver Austausch von Forschern, Dozenten und Doktoranden

Referat

Waldemar Jucker: Erfahrungen und zukünftige Möglichkeiten der Technologieförderung

Panel- und allgemeine Diskussion

16.20 Uhr: Schlusswort des Tagungsleiters

Organisation

Unterlagen: Jeder Teilnehmer erhält den Bericht «Japan 82» (146 Seiten)

Tagungsort: Kursaal Bern, ab Bahnhof mit Tram 9 in Richtung Guisan-Platz erreichbar

Kosten: Mitgliedergesellschaften SATW: Fr. 80.-; Nichtmitgliedergesells.: Fr. 120.-; Mittagessen inkl. Bedienung, ein Getränk: Fr. 25.-

Anmeldung: mittels des untenstehenden Talons beim Sekretariat SATW, Postfach, 8034 Zürich.



Anmeldung für das SATW-Kolloquium vom 27. Januar 1984

Name: _____ Mitgliedsgesellschaft: _____

Mittagessen: ja nein

Adresse für Zustellung der Unterlagen: _____